
Gericht untersagt Oldtimertreffen an den Opelvillen

Das traditionsreiche Oldtimertreffen an den Opelvillen in Rüsselsheim, eine der größten Veranstaltungen dieser Art in Deutschland, musste kurz vor Beginn abgesagt werden. Das zuständige Verwaltungsgericht in Darmstadt hat die Stadt angewiesen, das von der Oberen Naturschutzbehörde verhängte Nutzungsverbot der Mainwiesen zu beachten. Die Grünfläche war in den zurückliegenden Jahrzehnten stets Teil des Ausstellungsbereichs. Dabei hatten die Exponate nie unmittelbar auf der Grasfläche gestanden, betont der Automobilclub von Deutschland (AvD) in einer Stellungnahme. Spezielle Unterlagen hätten stets dafür gesorgt, dass eventuell austretende Flüssigkeiten der alten Fahrzeugen aufgefangen wurden.

Der AvD kritisiert die Entscheidung des Gerichts, die zudem sehr lange hinausgezögert worden sei und damit sehr kurzfristig erfolgte. Da für einen alternativen Veranstaltungsort ein neues Sicherheitskonzept hätten vorgelegt werden müssen, reichte die Zeit für Stadt und Organisatoren nicht mehr. Das eintägige Klassikertreffen war für Sonntag geplant und zählt jährlich mehrere 10.000 Besucher und rund 3000 Oldtimer. Die Absage hat auch symbolischen Wert. trifft sie soch einen großen Automobilstandort. Neben den Werken von Opel ist auch die Deutschlandzentrale des Stellantis-Konzerns in Rüsselsheim angesiedelt. Auch Peugeot Motocycles hat dort seinen deutschen Sitz. (aum)

Bilder zum Artikel



Klassikertreffen an den Opelvillen (2017).

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel
